Medienmitteilung zur freien Veröffentlichung

Altdorf, 25. September 2025

2. Urner Erfinde-Tag in Altdorf

Urner Schulkinder entdecken die Welt der Technik

Nach dem grossen Erfolg im Vorjahr wurde am 25. September 2025 der zweite Urner Erfinde-Tag im Uristier-Saal auf dem Dätwyler Areal in Altdorf durchgeführt. Die zur Verfügung stehenden 200 Plätze für Schülerinnen und Schüler waren wiederum innert kurzer Zeit ausgebucht, sodass elf Urner Schulklassen der 5. und 6. Primarstufe in die Welt von Naturwissenschaft und Technik eintauchen und sich insbesondere dem Thema «Stromversorgung» widmen konnten.

Lernen mit Kopf, Herz und Hand

Mit einfachsten Materialien konstruierten die Kinder ihre eigenen Handkurbelkraftwerke, erfanden Licht- und Bewegungswelten und forschten daran, wie eine Siedlung mit Strom versorgt werden kann. Durchgeführt wurde der Erfinde-Tag wiederum vom Verein explore-it, die didaktisch ausgeklügelte Lernmaterialien entwickelt mit dem Ziel, das Technikverständnis der Schülerinnen und Schüler auf der Primarstufe zu fördern. Im Vorfeld zum Erfinde-Tag hatten die teilnehmenden Klassen von explore-it den sogenannten «Lernanlass Stromversorgung» erhalten, eine Materialbox mit Aufgabenstellungen und Anleitungen zum Thema. Als Vorbereitung auf den Erfinde-Tag konstruierten die Schulkinder im Unterrecht ein eigenes Häuschen mit Stromversorgung. Die Lehrpersonen konnten zudem kostenlos an einem Online-Kurs teilnehmen. So war es möglich, dass die Schülerinnen und Schüler am Erfinde-Tag nicht nur bauten und tüftelten, sondern auch komplexe Zusammenhänge zwischen Energiegewinnung, -verteilung und -speicherung entdeckten.

Unterstützung durch Lernende von Dätwyler

Lernende der Dätwyler Gruppe engagierten sich während des ganzen Tages als Coaches und Begleitpersonen. Sie unterstützten die Kinder tatkräftig beim Experimentieren und standen mit Tipps und Tricks zur Seite. «Die Begeisterung der Schülerinnen und Schüler war ansteckend. Unseren Lernenden hat das grossen Spass gemacht», sagt Patrizia Caviglia, Lehrlingskoordinatorin bei der Dätwyler Schweiz AG. Und auch Sarina Amherd, Lehrlings-Verantwortliche bei der Dätwyler IT Infra AG zeigt sich beeindruckt: «Solche Tage sind eine wertvolle Gelegenheit, jungen Menschen die Faszination von Technik und Innovation näherzubringen – und vielleicht den Grundstein für spätere Berufswünsche zu legen.»

René Providoli, Gründer und Geschäftsleiter von explore-it, zeigt sich sehr zufrieden: «Der Erfinde-Tag lebt von der Energie der Kinder. Sie bringen Neugier, Kreativität und Ausdauer mit – und genau das brauchen wir in einer Welt, die von Technik und Naturwissenschaften geprägt ist.»

Partnerschaft mit der Dätwyler Stiftung

Der Erfinde-Tag ist Teil einer dreijährigen Förderpartnerschaft der Dätwyler Stiftung mit explore-it. Diese ermöglicht es, dass Schulklassen in der ganzen Zentralschweiz stark vergünstigt Lernanlässe beziehen können. Zudem finanziert die Stiftung zwei Urner Erfinde-Tage. «Die Stärkung von MINT-Kompetenzen gehört zu unseren zentralen Anliegen im Förderbereich Bildung», erklärt Susanne Döhnert-Dätwyler, Geschäftsführerin der Dätwyler Stiftung. «Mit dem zweiten Urner Erfinde-Tag wurde deutlich: Wenn motivierte Kinder anpacken, konstruieren und ausprobieren dürfen, wird Lernen zu einem Erlebnis mit bleibendem Wissen.»

Mögliche Bildlegenden

- Mit vollem Einsatz dabei: Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Primarklasse bauen im Uristier-Saal in Altdorf ihr eigenes Handkurbelkraftwerk.
- Energiewandel im Kleinen erfahrbar: Rund 200 Kinder aus elf Urner Schulklassen erfinden, forschen und bringen Licht und Bewegung in den Saal.
- Gemeinsam tüfteln: Lernende der Dätwyler Gruppe begleiten die Kinder beim Experimentieren und geben wertvolle Tipps aus der Praxis.
- Faszination Technik hautnah: Am zweiten Urner Erfinde-Tag wird aus Theorie praktisches Erleben – mit viel Kreativität und Begeisterung.

- Begeisterung spürbar: Mit Neugier und Ausdauer entdecken die Schülerinnen und Schüler, wie Technik und Naturwissenschaft Teil ihres Alltags werden.

Partner

Zu explore-it (www.explore-it.org)

explore-it versorgt Lerngruppen mit Kindern ab 9 Jahren mit Lernanlässen zur Förderung des Verständnisses für Technik, Naturwissenschaften und Innovation. Die Lehrerinnen und Lehrer werden bei der Aufbereitung der Inhalte und der Materialbeschaffung entlastet. Alle Aufgabenstellungen, Klärungen und Austauschmöglichkeiten sind auf der explore-it-Webseite verfügbar. Über einen Webshop bestellen die Lehrpersonen die durch Gönner vergünstigte Materialboxen, welche in einer Werkstatt für Menschen mit einer Beeinträchtigung hergestellt werden. Für die Bearbeitung im Klassenzimmer ist keine weitere spezielle Labor- und Werkstattausrüstung erforderlich. Die Lernanlässe sind direkt für die Hand der Lernenden bestimmt. Die Kinder können anpacken und bauen z.B. ihr hydroelektrisches Kraftwerk, ihr Elektroauto oder ihr Chemielabor, forschen damit, machen eigene Erfindungen und können die entstandenen Objekte behalten. Zurzeit sind 10 verschiedene Lernumgebungen verfügbar. Seit der Gründung des Vereins explore-it im Jahr 2008 konnten rund 270'000 Schülerinnen und Schüler vom Angebot profitieren und 4500 Lehrerinnen und Lehrer wurden in Weiterbildungskursen geschult.

Zur Dätwyler Stiftung

Die Dätwyler Stiftung ist eine gemeinnützige Förderstiftung mit Sitz in Altdorf. Sie wurde im Jahr 1990 im Rahmen der Nachfolgeregelung der Dätwyler Holding AG durch die Mehrheitsaktionäre Peter und Max Dätwyler gegründet. Die Dätwyler Stiftung ist keine Unternehmensstiftung; das Unternehmen und die Stiftung agieren voneinander unabhängig. Die Dätwyler Stiftung fördert schweizweit Projekte und Institutionen, die einen geografischen, thematischen oder personellen Bezug zum Kanton Uri haben oder in den Kanton Uri ausstrahlen. Sie fördert gemeinnützige Bestrebungen in den Bereichen Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit, Sport und Umwelt. Die Stiftung hat in ihrer bisherigen Tätigkeit Gesuche in der Höhe von rund CHF 31 Mio. unterstützt. Weitere Informationen gibt es unter www.daetwyler-stiftung.ch.

Zu Dätwyler

Die Dätwyler Gruppe ist ein international tätiges Unternehmen und führend in der Herstellung systemkritischer Elastomerkomponenten. Mit Expertise in Material-Know-how, Lösungsdesign und operativer Exzellenz ist das Unternehmen ein strategischer Partner für innovative Systeme in globalen Märkten wie Healthcare, Mobility, Connectivity, General Industry und Food & Beverage. Dätwyler setzt nicht nur Branchenstandards, sondern bietet seinen über 8000 Mitarbeitenden ein dynamisches, agiles Arbeitsumfeld mit globalen Entwicklungsperspektiven. Dätwyler IT Infra bietet als eigenständiges Unternehmen innovative Systemlösungen, Produkte und Dienstleistungen für Rechenzentren, Glasfasernetze und intelligente Gebäude an. Mit Hauptsitz in Altdorf verfügt Dätwyler IT Infra über Tochtergesellschaften in Europa, dem Mittleren Osten und Asien und beschäftigt rund 900 Mitarbeitende.

Medienkontakte**explore-it**

René Providoli, rene.providoli@explore-it.org; 079 364 06 62

Dätwyler

Guido Unternährer, guido.unternaehrer@datwyler.com; 041 875 19 00

Dätwyler Stiftung

Susanne Döhnert-Dätwyler, susanne.doehnert@daetwyler-stiftung.ch; 041 875 15 57